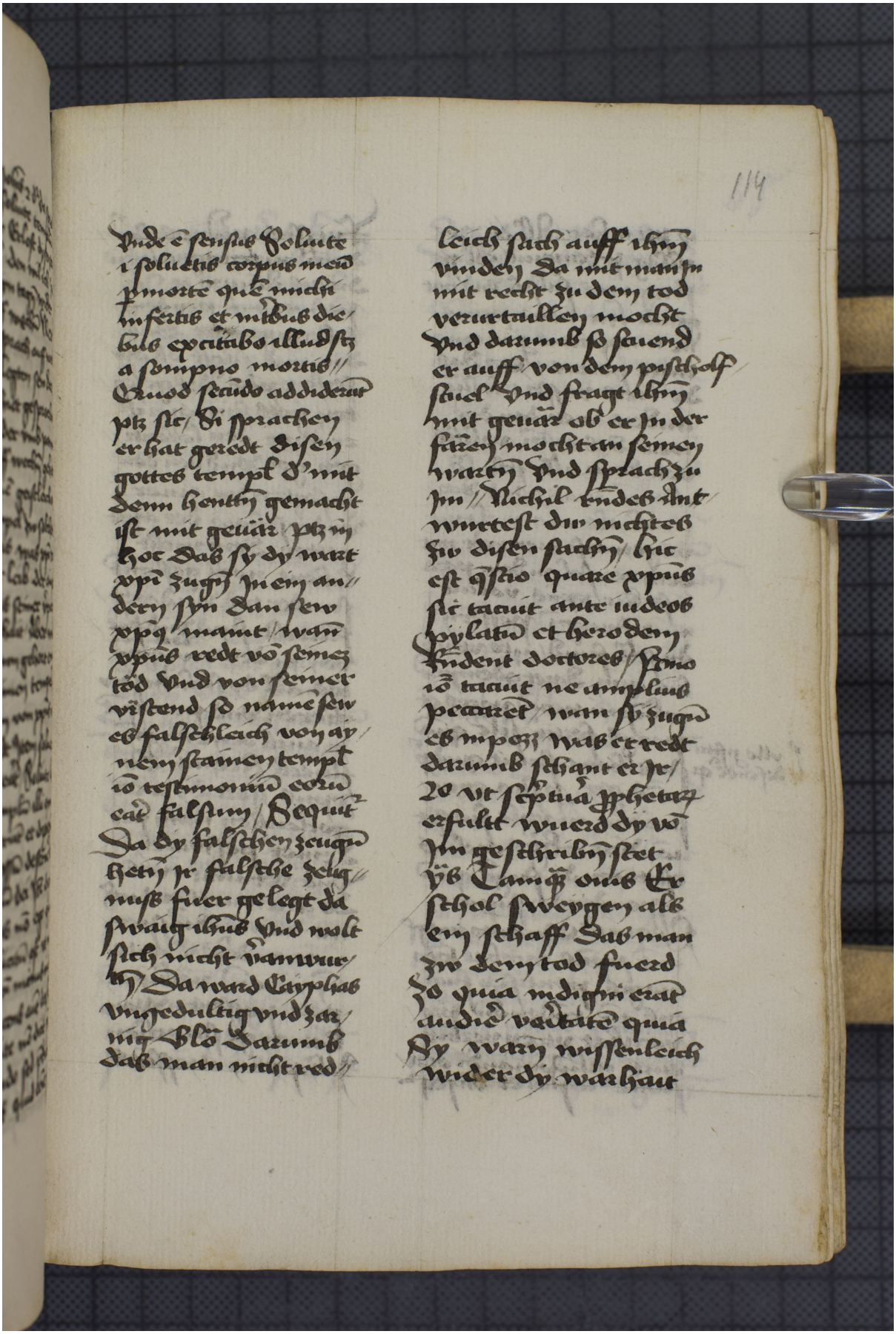
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26429
Copyright: Admont, Benediktinerstift



114

Vnde e sensus solute
i solutis corpus meum
p morte que michi
infertis et mihi dic
bis exortabo illud sty
a sempno mortis//
Quod scribe addiderunt
pti sic/ Di sprachen
er hat geredt disen
gottes tempel d' mit
dem henden gemacht
ist mit gewär pti in
hor Das sy dy wart
ypi zugen in ein an//
dern sun Dan sein
ypq mant/ wan
ypus redt vo seinem
tod Vnd von seiner
vrstend so name sein
ez falschlich von ay
nem stainen tempel
io testimonium coni
cat falsum/ Sequit
Da dy falschen zeugen
hetten jr falsche zeug
nuss fuer gelegt da
swaig ihus Vnd wolt
sich nicht verantwur
ten/ Da ward Caiphas
vngeduldig vnd zan
nig Vb Darumb
dass man nicht red

leich sich auff ihm
vnder/ Da mit man jn
mit recht zu dem tod
verurtailen mocht
Vnd darumb so sprang
er auff von dem pischolf
stuel Vnd fragt ihm
mit gewär ob er jn der
fuer mocht ein semen
wartn Vnd sprach zu
jm// Michal tendes dnt
vnrtest diu mechtes
fur disen stuchn/ hic
est assio quare ypus
sic tacuit ante iudeos
pylatos et herodem
hident doctores/ Primo
io tacuit ne amplius
peccaret wan sy zugen
es impos/ was er redt
darumb schant er jr
20 vt septua yphetay
exsulit wurd dy wo
jm geschriben stet
vb Tamen oues Er
schol sweygen als
ein schaff Dass man
zu dem tod fuerd
so quia indignii erat
audire veritate quia
dy warn mussenleich
wider dy warhaut